

Funk-Energiekostenmesser für den Sicherungskasten



Bedienungsanleitung

INHALT

Ihr neuer Funk-Energie-Messer	4
Lieferumfang	5
Zusätzlich benötigt:.....	5
 Funktionen	 6
 Produktdetails	 7
Geräteanordnung.....	7
 Der Datenmonitor.....	 8
Display und Funktionstasten	8
Standard-Anzeigedetails	9
 Datensender und Sensoren	 10
Anschluss des Funk-Energiemessers	10
Batterien wechseln.....	11
Datenmonitor und Datensender verbinden.....	11
 Bedienung.....	 12
Datum und Zeit einstellen.....	12
Erweiterte Einstellung.....	14
Aktuelle und Gesamt-Werte für Energieverbrauch, Kosten und CO ₂ -Emission	16
Gespeicherte Werte für Energieverbrauch, Kosten und CO ₂ -Emission anzeigen.....	17
Alarm (Grenzwert) für bestimmten Energieverbrauch setzen.....	18
 Weitere Einstellungen	 20
Gesamtwerte zurücksetzen	20
Gespeicherte Gesamtwerte (History des Daten- monitors) löschen	20
Datensender und Datenmonitor miteinander verbinden.....	21
ID-Code des Datenmonitors löschen.....	21
Den ID-Code aktualisieren und neu festlegen	21
Intervalle für die Datenübertragung erhöhen	21

Häufig gestellte Fragen (FAQs)	22
Frage 1	22
Frage 2	23
Frage 3	23
Frage 4	24
Frage 5	24
Frage 6	25
Frage 7	25
Technische Daten	27
Reinigung und Pflege	27
Sicherheitshinweise	28
Wichtige Hinweise zur Entsorgung	29
Wichtige Hinweise zu Batterien u. d. Entsorgung	29
Konformitätserklärung	30

IHR NEUER ENERGIEKOSTENMESSER

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde, vielen Dank für den Kauf dieses Funk-Energie-Messers, mit dem Sie Ihren Stromverbrauch zu Hause ganz einfach anzeigen lassen und kontrollieren können. Mit seiner Hilfe sparen Sie Energie und Geld und verhalten sich dabei umweltbewusst. Dazu bekommen Sie für Ihre Stromrechnung eine klare Kostentransparenz.

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung und befolgen Sie die aufgeführten Hinweise und Tipps, damit Sie den Funk-Energie-Messer optimal einsetzen können.



ACHTUNG!

Der Datensender Ihres Funk-Energie-Messers wird im Sicherungskasten Ihrer Wohnung oder Ihres Hauses an den zu kontrollierenden Stromleitungen angebracht. Sollten die Zuleitungen zu Ihrem Sicherungskasten nicht frei und gefahrlos zugänglich sein, dürfen Sie diese Arbeiten auf keinen Fall selbst durchführen! Wenn Sie metallisch-blanke Leitungsverbindungen im Bereich Ihres Sicherungskastens vorfinden, dürfen Sie diese auf keinen Fall berühren. In diesem Fall müssen Sie auf eine Eigeninstallation verzichten und einen Fachmann mit der Montage beauftragen. Öffnen Sie keine versiegelten Verschlüsse im Umfeld von Stromzählern oder Sicherungskästen – bei Siegelbruch machen Sie sich strafbar. Arbeiten an elektrotechnischen Anlagen dürfen nur durch lizenzierte Elektrobetriebe oder deren Beauftragte erfolgen!

Lieferumfang

- Datenmonitor
- Datensender
- Bedienungsanleitung

Zusätzlich benötigt:

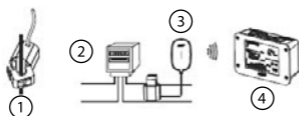
- Sensorklemme zur berührungslosen Strommessung je nach Leitungsdicke:
 - NX-5096 bis 10 mm Leitungsdurchmesser
 - NX-5097 bis 16 mm Leitungsdurchmesser
 - NX-5098 bis 22 mm Leitungsdurchmesser
- 6 Mignon-Batterien (Typ AA)

FUNKTIONEN

- Anzeige der laufenden und bisher gemessenen Werte für Stromverbrauch, Stromkosten und CO₂-Emission
- Messwerte für Stunden-, Tage-, Wochen- und Monatsintervalle
- Graphische Darstellung der Messwerte/Histogramm
- Datum- und Zeitanzeige
- Alarmfunktion bei hohem Stromverbrauch
- Messwertspeicher für 2 Jahre
- Anzeigeoption für 2 Stromtarife
- Anschluss an 1-, 2- oder 3-phasige Stromversorgung/-zuleitungen
- Batteriestandsanzeige und beleuchteter Datenmonitor (Display)
- Bedienungsanleitung.

PRODUKTDDETAILS

Geräteanordnung

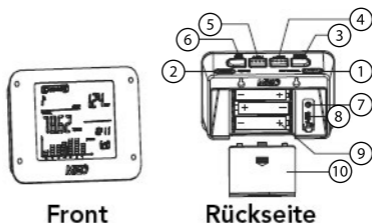


1. Sensorklemme
2. Sicherungskasten
3. Datensender
4. Datenmonitor

Der Funk-Energie-Messer besteht aus einem ansprechend gestalteten Datenmonitor für den Wohnraum und einem Datensender. Der Datensender ist batteriebetrieben und misst über die Sensorklemmen Ihren Stromverbrauch. Die Sensorklemmen werden an den Stromzuleitungen angebracht. Der Datensender misst laufend den Stromverbrauch und überträgt die Messwerte in regelmäßigen Abständen an den Datenmonitor.

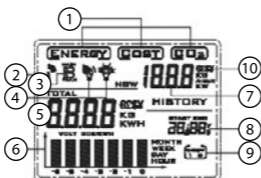
DER DATENMONITOR

Display und Funktionstasten



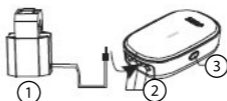
1. **TIME/ALARM:** Zeit- und Alarmfunktion einstellen
2. **SEARCH:** Datenmonitor mit Datensender verbinden
3. **HISTORY/ENTER:** Messwerte/Verlauf abrufen – Eingaben bestätigen
4. **BWD:** Vorherige Daten abrufen/Zähler zurückstellen/ minus 1
5. **FWD:** Nächste Daten abrufen/Zähler vorstellen/ plus 1
6. **MODE/SET:** Programm Modus und Parameter einstellen
7. **Netzteil-Anschluss:** (optional)
8. **USB-Anschluss:** (optional)
9. **Batteriefach:** für 3 Batterien (Typ AA)
10. **Batteriefachabdeckung:**

Standard-Anzeigedetails



1. Monitor-Modus: Stromverbrauch/Stromkosten/CO₂-Emission
2. Verbindungs-Symbol für den Datensender
3. Batteriestand
4. Alarmsymbole
5. Gesamtverbrauch – entsprechend dem eingestellten Modus/Zeitraum
6. Graphische Darstellung der Verbrauchswerte für gewählten Zeitraum
7. Laufende Verbrauchswerte für eingestellten Modus
8. Zeit-/Datum (aktuell) und Kalenderanzeige (gespeicherte 7 Wochen/24 Monate)
9. Gewählte Tarifart
10. Währung/Maßeinheiten

DATENSENDER UND SENSOREN



1. Sensorklemme
2. Sensoranschluß
3. Prüftaste

Die Sensorklemmen des Messfühlers werden an den Stromzuleitungen angebracht.

Anschluss des Funk-Energiemessers



ACHTUNG!

Die folgende Installationsanleitung ist ausschließlich für einen für elektrotechnische Arbeiten lizenzierten Fachbetrieb und deren Beauftragte vorgesehen. Bitte beachten Sie, dass die im Folgenden beschriebenen Arbeiten, wenn sie das Öffnen des Sicherungskastens erfordern, nur durch einen für elektrotechnische Arbeiten lizenzierten Fachbetrieb durchgeführt werden dürfen.



Legen Sie die geöffnete Sensorklemme um die stromführende Leitung (Phase).

Drücken Sie die Sensorklemme bis sie hörbar einrastet.

- Entfernen Sie die Abdeckung des Sicherungskastens.
- Überprüfen Sie, welche Leitung die **stromführende Phase** der Stromzuleitung ist.
- Drücken Sie die kleine Lasche an der Sensorklemme, bis sich die Lasche öffnet und legen Sie die Klemme um die Stromzuleitung, die Sie messen wollen. Schließen Sie die Klemme wieder, bis sie hörbar einrastet. Bringen Sie die Sensorklemme nicht an der Null-Leitung oder Erdung der Stromzuleitung an – es ergeben sich sonst falsche Messergebnisse.
- Verbinden Sie das Kabel der Sensorklemme mit einem der Anschlüsse des Datensenders.
- Befestigen Sie den Datensender an der Wand (mit der kleinen Öffnung an der Rückseite des Gerätes) oder legen Sie ihn an eine freie und zugängliche Stelle des Sicherungskastens. Vergewissern Sie sich, dass das Gerät nicht extremen Temperaturen, Regen, Feuchtigkeit oder starken Vibrationen ausgesetzt ist.

Batterien wechseln

Öffnen Sie das Batteriefach – jeweils auf der Rückseite des Datensenders und des Datenmonitors. Legen Sie jeweils 3 Batterien (Typ AA) in das Batteriefach der beiden Geräte. Achten Sie dabei auf die richtige Polarität. Schließen Sie die Batteriefächer.

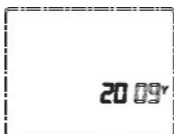
Datenmonitor und Datensender verbinden

Drücken Sie die **SEARCH**-Taste auf dem Datenmonitor ca. 2 Sek. Die **Verbindungsanzeige** für den Datensender blinkt. Drücken Sie nun die **CHECK**-Taste auf dem Datensender. Das **Verbindungs**-Symbol hört auf zu blinken und zeigt an, dass die Verbindung mit dem Datenmonitor dauerhaft hergestellt ist und Messwerte übertragen werden.

BEDIENUNG

Datum und Zeit einstellen

Drücken Sie die **TIME**-Taste auf dem Datenmonitor ca. 2 Sek. Die beiden letzten Zahlen der Jahresanzeige blinken. Mit der **BWD/FWD**-Taste (minus 1/plus 1) stellen Sie das aktuelle Jahr ein.



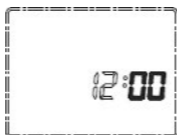
Drücken Sie die **TIME**-Taste, um den Monat einzustellen. Mit der **BWD/FWD**-Taste (minus 1/plus 1) stellen Sie den aktuellen Monat ein.



Drücken Sie die **TIME**-Taste, um den Tag einzustellen. Mit der **BWD/FWD**-Taste (minus 1/plus 1) stellen Sie den aktuellen Tag ein.



Drücken Sie die **TIME**-Taste, um die Uhrzeit einzustellen.
Mit der **BWD/FWD**-Taste (minus 1/plus 1) stellen Sie die Uhrzeit im 24-Std.-Format ein.



Drücken Sie die **TIME**-Taste, um die Minuten einzustellen.
Mit der **BWD/FWD**-Taste (minus 1/plus 1) stellen Sie die korrekte Zeit ein.



Drücken Sie dann die **TIME**-Taste, um in die Standard-Ansicht zu kommen.
Mit der **ENTER**-Taste speichern Sie jederzeit Ihre Einstellungen und kommen auf die Standard-Ansicht.
Wenn Sie keine weiteren Einstellungen vornehmen, speichert der Funk-Energiemesser nach 60 Sek. die zuletzt gemachte Einstellung und schaltet automatisch auf die Standard-Ansicht um.

Erweiterte Einstellung Voltangabe, Währung, Tarife, CO₂-Emissionswerte

Drücken Sie die **MODE**-Taste auf dem Datenmonitor ca. 2 Sek., um die Voltstärke Ihrer Stromleitung einzugeben. Wenn die Anzeige blinkt, stellen Sie mit den **BWD/FWD**-Tasten die Voltstärke ein (in den meisten europäischen Ländern zwischen 220–240V).



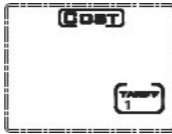
Drücken Sie nochmals die **MODE**-Taste, um die Währung festzulegen.

Mit den **BWD/FWD**-Tasten stellen Sie zwischen YEN (¥), USD (\$), Engl. Pfund (£) und Euro (€) um.



Drücken Sie die **MODE**-Taste, um Ihren Stromtarif festzulegen.

Standardmäßig blinkt **TARIF 1**. Rechnen Sie Ihren Stromverbrauch über 2 Tarife ab, dann stellen Sie mit den **BWD/FWD**-Tasten auf **TARIF 2** um. Die jeweiligen Kosten/kWh für Tarif 1 und Tarif 2 stellen Sie im Folgenden ein. Nutzen Sie nur einen Tarif, dann lassen Sie die Einstellung auf **TARIF 1** stehen.



Wenn Sie **TARIF 2** gewählt haben, drücken Sie noch einmal die **MODE**-Taste, um zuerst die **Startzeit** und danach die **Endzeit** für **TARIF 2** einzustellen. Mit den **BWD/FWD**-Tasten stellen Sie jeweils die genaue Uhrzeit für den Tarifwechsel ein. Mit der **MODE**-Taste bestätigen Sie jeweils die Zeitangaben.



Drücken Sie nochmals die **MODE**-Taste, um die Kosten für Tarif 1 und Tarif 2 einzugeben. Standardmäßig blinkt der voreingestellte Wert **0,145** bei Tarif 2 – bei Tarif 1 der Wert **0,125**. Mit den **BWD/FWD**-Tasten stellen Sie Ihre jeweiligen Kosten/kWh für beide Tarife ein.



Drücken Sie nochmals die **MODE**-Taste, um die Werte für die CO₂-Emission einzugeben. Standardmäßig blinkt der voreingestellte Wert **0,449 KG** (kg pro Kilowattstunde).

Mit den **BWD/FWD**-Tasten stellen Sie Ihren eigenen Wert ein.



Aktuelle und Gesamt-Werte für Energieverbrauch, Kosten und CO₂-Emission

Der Standard-Monitor zeigt Ihnen die laufenden und Gesamtwerte in kW bzw. kWh.



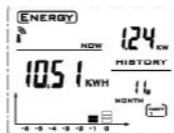
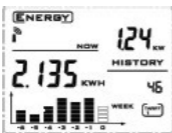
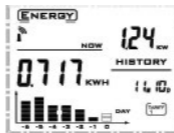
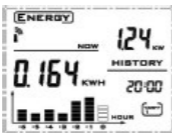
Mit Drücken der **MODE**-Taste schalten Sie die Anzeige für die Angabe der **Kosten** bzw. der **CO₂-Emission** um.



In der Standard-Ansicht wechseln die Angaben für Datum und Uhrzeit in 10-Sek.-Intervallen. Das Histogramm im linken Anzeigenbereich des Datenmonitors zeigt Ihnen den Energieverbrauch der letzten 7 Std. an. Durch Drücken der **MODE**-Taste schalten Sie immer auf die Standard-Ansicht für Energieverbrauch, Kosten oder CO₂-Emission um.

Gespeicherte Werte für Energieverbrauch, Kosten und CO₂-Emission anzeigen

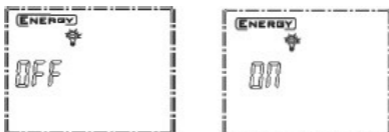
Durch Drücken der **HISTORY/ENTER**-Taste schalten Sie die Anzeige zwischen **7 Stunden/7 Tage/7 Wochen/24 Monate** um. Im Histogramm blinkt der Balken für den entsprechenden Zeitraum. Mit den **BWD/FWD**-Tasten wechseln Sie innerhalb der gewählten Zeiträume zu den Detailanzeigen.



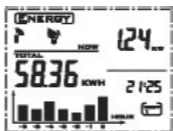
Auch im Monitor-Modus für die gespeicherten Werte (**HISTORY**) schalten Sie durch Drücken der **MODE**-Taste zwischen den Angaben für Energieverbrauch, Kosten oder CO₂-Emission um.

Alarm (Grenzwert) für bestimmten Energieverbrauch setzen

Drücken Sie die **TIME/ALARM**-Taste, um den Alarm zu aktivieren. Mit den **BWD/FWD**-Tasten schalten Sie den Alarm **ON** (ein) oder **OFF** (aus).



Drücken Sie nochmals die **TIME/ALARM**-Taste, um den Grenzwert für den täglichen Stromverbrauch einzustellen. Mit den **BWD/FWD**-Tasten legen Sie den Wert fest.



Mit Drücken der **TIME/ALARM**-Taste speichern Sie die eingestellten Werte. Der Standard-Ansicht wird angezeigt und auf dem Display zeigt Ihnen ein **Blatt-Symbol** an, dass der Grenzwertalarm aktiviert ist.



Ist der Alarm aktiviert, ertönt ein Signal bei Erreichen des eingestellten Grenzwertes und das Display blinkt für ca. 10 Sek. Danach ändert sich das **Blatt-Symbol** in ein **Glühbirnen-Symbol** als Zeichen, dass der Alarm ausgelöst wurde. Das Symbol wird für 24 Std. angezeigt (oder bis Sie eine Taste des Datenmonitors drücken).

WEITERE EINSTELLUNGEN

Gesamtwerte zurücksetzen

Die Anzeige der Gesamtwerte des Energieverbrauchs wird im Datensender generiert.

- Entfernen Sie daher zuerst die Batterien aus dem Datensender.
- Halten Sie die **CHECK**-Taste gedrückt, während Sie die Batterien wieder einsetzen.
- Sobald Sie ein rotes LED-Licht auf der Vorderseite des Senders sehen, lassen Sie die **+CHECK**-Taste wieder los.
- Die LED blinkt 5 Mal und zeigt damit an, dass die Gesamtwerte gelöscht wurden.
- Gleichzeitig werden damit die angezeigten Gesamtwerte auf dem Datenmonitor zurückgesetzt.

Gespeicherte Gesamtwerte (History des Datenmonitors) löschen

- Drücken Sie gleichzeitig die **MODE**- und die **HISTORY**-Taste.
- Nach ca. 8 Sek. ertönt ein Signal. Lassen Sie dann die Tasten wieder los.
- Die gespeicherten Werte sind gelöscht.



Datensender und Datenmonitor miteinander verbinden

Datensender und Datenmonitor werden durch eine exklusiv generierte ID miteinander gekoppelt. Die Koppelung erfolgt, wenn die **CHECK**-Taste des Datensenders und die **SEARCH**-Taste des Datenmonitors nacheinander gedrückt werden. Wenn das rote LED-Signal des Datensenders erlischt, ist die Verbindung hergestellt. Die Koppelung stellt sicher, dass die Daten nur von dem eigenen verbundenen Datenmonitor ausgelesen werden.

ID-Code des Datenmonitors löschen

- Entfernen Sie die Batterien des Datenmonitors.
- Halten Sie die **MODE**- und die **SEARCH**-Taste gedrückt, während Sie die Batterien wieder einsetzen.
- Nach ca. 3 Sek. hören Sie zwei Signaltöne. Lassen Sie dann die Tasten wieder los.
- Der ID-Code ist gelöscht.

Den ID-Code aktualisieren und neu festlegen

Der ID-Code wird im Datensender generiert.

- Entfernen Sie daher zuerst die Batterien aus dem Datensender.
- Halten Sie die **CHECK**-Taste gedrückt, während Sie die Batterien wieder einsetzen.
- Sobald Sie ein rotes LED-Licht auf der Vorderseite des Senders sehen, lassen Sie die **+CHECK**-Taste wieder los.
- Die LED blinkt und zeigt an, dass der ID-Code aktualisiert wurde.

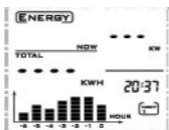
Intervalle für die Datenübertragung erhöhen

Drücken Sie die **CHECK**-Taste des Datensenders, um vorübergehend die Anzahl der Datenübertragungen an den Datenmonitor zu erhöhen. Nach einiger Zeit geht die Anzahl der Datenübertragungen wieder auf die Standardwerte zurück.

HÄUFIG GESTELLTE FRAGEN (FAQs)

Frage 1

Verbindungs-Symbol und Daten werden nicht auf dem Display des Datenmonitors angezeigt. Ist die Verbindung zwischen Datensender und Datenmonitor unterbrochen?

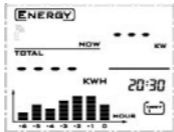


Antwort: Ja, bitte gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Drücken Sie die **SEARCH**-Taste des Datenmonitors für ca. 2 Sek., um die Signalsuche zu starten; dabei blinkt das **Verbindungs-Symbol** auf dem Display. Sobald das Symbol dauerhaft angezeigt wird, ist die Verbindung hergestellt. Wenn nötig, wiederholen Sie den Vorgang bei erneutem Verbindungsverlust.
2. Drücken Sie die **CHECK**-Taste des Datensenders, um die Anzahl der Datenübertragungen zu erhöhen. Dann gehen Sie wie unter Pkt. 1 beschrieben vor.
3. Überprüfen Sie die Anzeige für den Batteriestand im Display. Wenn nötig, ersetzen Sie die Batterien.
4. Positionieren Sie den Datenmonitor räumlich näher am Datensender. Wählen Sie einen Ort im Wohnraum, der sich z. B. genau über dem Kellerraum mit dem Sender befindet. Dann gehen Sie wie unter Pkt. 1 beschrieben vor.
5. Entfernen Sie die Batterien aus dem Datenmonitor. Warten Sie ca. 10 Sek.; dann setzen Sie die Batterien wieder ein. Gehen Sie dann wie unter Pkt. 1 beschrieben vor.
6. Löschen Sie den ID-Code des Datenmonitors. Entfernen Sie die Batterien aus dem Datensender. Warten Sie ca. 10 Sek.; dann setzen Sie die Batterien wieder ein. Gehen Sie dann wie unter Pkt. 1 beschrieben vor.

Frage 2

Das **Verbindungs**-Symbol auf dem Display des Datenmonitors blinkt und es werden keine Daten angezeigt – was zeigt mir das an?



Antwort: Die Funkverbindung zwischen Datensender und -monitor ist unterbrochen. Der Datenmonitor sucht nach dem Signal des Senders. Gehen Sie wie unter **Frage 1** beschrieben vor.

Frage 3

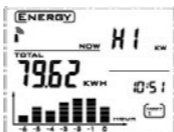
Das **Verbindungs**-Symbol und/oder die Anzeige für den **Batteriestand** wird auf dem Display angezeigt. Was ist hier geschehen?



Antwort: Die Batterien sind verbraucht. Ersetzen Sie die Batterien.

Frage 4

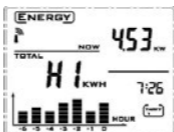
Das Display zeigt HI bei der Anzeige für den laufenden Energieverbrauch an.



Antwort: Der Stromverbrauch hat den Messbereich überschritten. Setzen Sie die Gesamtwerte des Datensenders – wie unter **Weitere Einstellungen** beschrieben – zurück.

Frage 5

Das Display zeigt HI bei der Anzeige für den Gesamtenergieverbrauch an.



Antwort: Der Stromverbrauch hat den Messbereich für den max. Gesamtwert von 9999 KWh überschritten. Der Gesamtwert muss bei Datensender und -monitor auf Null zurückgesetzt werden. Löschen Sie die Gesamtwerte bei beiden Geräten wie unter **Weitere Einstellungen** beschrieben.

Frage 6

Das Display zeigt **ERR** und das Histogramm zeigt keine Werte an.



Antwort: Die Daten können nicht aus dem internen Speicher ausgelesen werden. Entnehmen Sie die Batterien und legen sie nach einer Minute wieder ein. Setzen Sie die Gesamtwerte zurück wie unter **Weitere Einstellungen** beschrieben.

Frage 7

Die Angaben des Funk-Energie-Messers zum Stromverbrauch unterscheiden sich von den Angaben meines Stromzählers im Haus/Wohnung. Wo liegt hier der Fehler?

Antwort: Gehen Sie folgendermaßen vor:

Möglichkeit 1: Die Sensor клемmen sind nicht richtig installiert. Bitte überprüfen Sie die Installation.

Möglichkeit 2: Die Ursache liegt im häuslichen Stromstärken-Faktor, der normalerweise zwischen 0,8 und 1,0 liegen sollte. Im Idealfall, wenn der komplette Strom von den angeschlossenen Verbrauchern genutzt wird, liegt der Faktor bei 1,0. In den meisten Fällen wird jedoch ein geringer Teil des Stroms/der Energie nicht genutzt. Diese Fehlergröße kann mit Eingabe einer geringfügig abweichenden Voltzahl ausgeglichen werden.

Um den Stromstärken-Faktor zu bestimmen, notieren Sie jeweils zwei Verbrauchsmessungen (des Funk-Energiemessers und Ihres Stromzählers) an zwei aufeinander folgenden Tagen. Wenn Sie den gemessenen Wert des

Funk-Energiemessers durch den Wert Ihres Stromzählers teilen, erhalten Sie den angenäherten Wert für den Stromstärken-Faktor.

Teilen Sie die bei Ihnen vorliegende Voltzahl (in den meisten Fällen 220V) durch den errechneten Stromstärken-Faktor und geben Sie das Ergebnis wie im Abschnitt **Erweiterte Einstellungen** in den Funk-Energiemessers als neue Voltzahl ein.

Hier ein Beispiel:

Datum	Funk-Energiemesser (kWh)	Stromzähler
01.10.2013	100	3250
02.10.2013	135	3290

1. Oktober und 2. Oktober – Messwerte des Funk-Energiemessers:

(135–100) kWh/Verbrauch 35 kWh

1. Oktober und 2. Oktober – Messwerte des Hauszählers:
(3250–3290) kWh/Verbrauch 40 kWh

Daraus errechnet sich der Wert für den Stromstärken-Faktor = $35/40 = 0,875$

Die neue Voltzahl für die Eingabe in den Datenmonitor errechnet sich (bei einer vorgegebenen Voltzahl von 220V) wie folgt: $220V/0,875 = 251$ Volt (gerundet).

Diesen neuen Wert geben Sie in Ihren Datenmonitor ein.

TECHNISCHE DATEN

Funkfrequenz	433.93 MHz
Funkreichweite	30–70 Meter (je nach Gebäude)
Messbereich (Einzelphase)	10W bis ca. 17,5kW
Stromversorgung (intern)	3 Batterien (Typ AA)
Netzteil Datenmonitor	Optional: 5V-Stromversorgung
Betriebstemperatur	–10 bis 60°C
Speichertemperatur	–20 bis 75°C

REINIGUNG UND PFLEGE

- Das Gerät braucht keine Wartung. Nehmen Sie es nicht auseinander. Bevor Sie den Datenmonitor reinigen, trennen Sie ihn von der Stromversorgung (wenn Sie ein Netzteil verwenden) oder entnehmen die Batterien.
- Reinigen Sie die Oberflächen mit einem sauberen, weichen und trockenen Tuch. Verwenden Sie keine scharfen oder chemischen Reinigungsmittel, die die Oberfläche und Funktion des Gerätes beeinträchtigen könnten.

SICHERHEITSHINWEISE



ACHTUNG!

Die Sensorklemmen werden an den Stromzuleitungen in Ihrem Sicherungskasten angebracht. Bitte beachten Sie, dass diese Arbeiten, wenn ein Öffnen des Kastens erforderlich ist, nur durch einen für elektrotechnische Arbeiten lizenzierten Fachbetrieb durchgeführt werden dürfen. Es wird keine Haftung für Folgeschäden von Installation und Betrieb des Energiekosten-Messers übernommen.

- Diese Bedienungsanleitung dient dazu, Sie mit der Funktionsweise dieses Produktes vertraut zu machen. Bewahren Sie diese Anleitung daher stets gut auf, damit Sie jederzeit darauf zugreifen können.
- Das Gerät ist kein Spielzeug und gehört nicht in die Hände von Kindern.
- Verwenden Sie den Datensender und -monitor nur im trockenen Innenbereich.
- Halten Sie das Produkt fern von Feuchtigkeit und extremer Hitze.
- Tauchen Sie das Produkt niemals in Wasser oder andere Flüssigkeiten – berühren Sie das Gerät nicht mit feuchten oder nassen Fingern.
- Ein Umbauen oder Verändern des Produktes beeinträchtigt die Produktsicherheit. Achtung Verletzungsgefahr!
- Öffnen Sie das Produkt niemals eigenmächtig. Führen Sie Reparaturen nie selbst aus!
- Behandeln Sie das Produkt sorgfältig. Es kann durch Stöße, Schläge oder Fall aus bereits geringer Höhe beschädigt werden.
- Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten!



Wichtige Hinweise zur Entsorgung

Dieses Elektrogerät gehört nicht in den Hausmüll. Für die fachgerechte Entsorgung wenden Sie sich bitte an die öffentlichen Sammelstellen in Ihrer Gemeinde. Einzelheiten zum Standort einer solchen Sammelstelle und über ggf. vorhandene Mengenbeschränkungen pro Tag/Monat/Jahr entnehmen Sie bitte den Informationen der jeweiligen Gemeinde.

Wichtige Hinweise zu Batterien und deren Entsorgung

Batterien gehören **NICHT** in den Hausmüll. Als Verbraucher sind Sie gesetzlich verpflichtet, gebrauchte Batterien zur fachgerechten Entsorgung zurückzugeben. Sie können Ihre Batterien bei den öffentlichen Sammelstellen in Ihrer Gemeinde abgeben oder überall dort, wo Batterien der gleichen Art verkauft werden.

- Akkus haben eine niedrigere Ausgangsspannung als Batterien. Dies kann in manchen Fällen dazu führen, dass ein Gerät Batterien benötigt und mit Akkus nicht funktioniert.
- Batterien gehören nicht in die Hände von Kindern.
- Batterien, aus denen Flüssigkeit austritt, sind gefährlich. Berühren Sie diese nur mit geeigneten Handschuhen.
- Versuchen Sie nicht, Batterien zu öffnen und werfen Sie Batterien nicht in Feuer.
- Normale Batterien dürfen nicht wieder aufgeladen werden. Achtung Explosionsgefahr!
- Verwenden Sie immer Batterien desselben Typs zusammen und ersetzen Sie immer alle Batterien im Gerät zur selben Zeit!
- Nehmen Sie die Batterien aus dem Gerät, wenn Sie es für längere Zeit nicht benutzen.

Konformitätserklärung

Hiermit erklärt PEARL.GmbH, dass sich das Produkt NX-5080 in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen der Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EG, der EMV-Richtlinie 2004/108/EG, der RoHS-Richtlinie 2011/65/EU und der R&TTE- Richtlinie 99/5/EG befindetet.

PEARL.GmbH, PEARL-Str. 1–3, D-79426 Buggingen



Leiter Qualitätswesen
Dipl.-+Ing. (FH) Andreas Kurtasz
05.09.2013

Die ausführliche Konformitätserklärung finden Sie unter www.pearl.de. Klicken Sie auf der linken Seite auf den Link **Support (Handbücher, FAQs, Treiber & Co.)**. Geben Sie anschließend im Suchfeld die Artikelnummer NX-5080 ein.

Importiert von:
PEARL.GmbH
PEARL-Str. 1–3
79426 Buggingen
Deutschland

